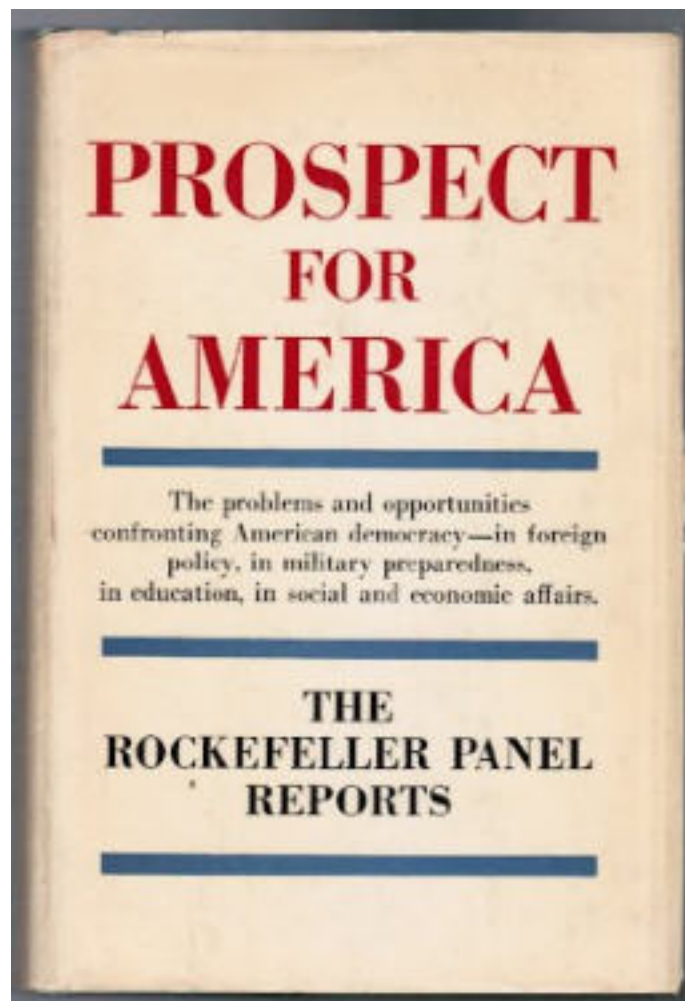


Der Rockefeller-Plan für die Neue Weltordnung der BRICS, in ihren eigenen Worten

humansbefree-com.translate.googleusercontent.com/2022/05/the-rockefeller-plan-for-the-brics-new-world-order-in-their-own-words.html

Jahrzehnte bevor Präsident George H. W. Bush die „Neue Weltordnung“ (NWO) in den amerikanischen Sprachgebrauch einführte, schmiedeten die Rockefeller-Familie und ihre Schergen Pläne, Amerikas Macht nach dem Zweiten Weltkrieg aufzuwenden, um eine solche Ordnung herbeizuführen.

Im Zuge der Recherche zu Laurance Rockefeller für meinen letzten Eintrag „Die Rockefeller sind die Gründer der UFO-Offenlegungsbewegung – Warum?“ „Ich stieß auf ein Buch mit dem Titel „Prospect for America: The Rockefeller Panel Reports“ :

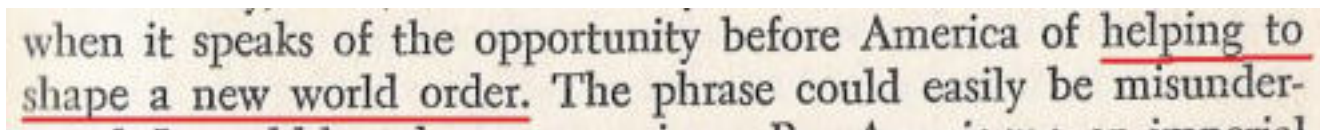


...Es war das Ergebnis einer Initiative des Rockefeller Brothers Fund aus dem Jahr 1956, bekannt als „Special Studies Project“, und es legt den Entwurf für die multilaterale/multipolare Neue Weltordnung dar, die derzeit um uns herum entsteht.

Nach dem Zweiten Weltkrieg und der daraus resultierenden Gründung der Vereinten Nationen (an deren Gründung und Finanzierung die Rockefellers maßgeblich beteiligt waren) wurde das Special Studies Project unter der Leitung von Henry Kissinger gegründet, um zwei offensichtliche Aufgaben zu erfüllen:

- 1) einen Aktionsplan zu erstellen, um die seit langem angestrebte Weltregierung der „Elite“ im bestehenden Nachkriegsumfeld herbeizuführen, und**
- 2) die Agenda so auszugestalten, dass sie dem amerikanischen Volk als in seinem besten Interesse verkauft werden könnte.**

Nach Abschluss ihrer Arbeit stellten die verschiedenen Gremien des Special Studies Project ihre Berichte in einem unvollständigen, bereinigten und stark gesponnenen Buch zusammen, dem oben erwähnten *Prospect for America*. Das Buch beschreibt, wie man die nationalen Interessen der Vereinigten Staaten opfern kann, um...



when it speaks of the opportunity before America of helping to shape a new world order. The phrase could easily be misunderstood

...(ab Seite 35)

Um unsere Reise durch den Rockefeller-Plan für die NWO zu beginnen, beginnen wir mit ihrer Definition der Alten Weltordnung (OWO).

Die 13 Reiche der Alten Weltordnung

Von den Seiten 163-164 von *Prospect for America* ...

II. The Nature of the Problem

[for which the New World Order will be the solution]

A sound United States foreign economic policy must be based on accurate assessment of the world in which it must operate.

DISINTEGRATION OF THE NINETEENTH-CENTURY POLITICAL SYSTEM

The central political fact of our time is the disintegration of the international system that dominated world affairs almost until the outbreak of World War II. Until the turn of the century, thirteen empires ruled the world. The neutrality of the Western Hemisphere—as of many regions today—depended on the existence of an equilibrium maintained by other states. This balance of power saw to it that most transformations were relatively minor; they did not threaten or seem to threaten the survival of the states composing the international system.

The nineteenth-century international system, for all its failings, provided order, rationalized administration, and arrangements for economic exchange. It supplied a form of answer to the increasing interdependence of societies. Europe was the world's principal manufacturer and the principal user of raw materials. She was the world's primary banker and source of capital. People, goods, and money moved with relative freedom from country to country; and Europe's banks financed the exchange of goods. The gold standard maintained by a central banking policy of the principal powers made for a kind of common currency.

The internal stresses of the imperial system began to be apparent in the nineteenth century and became conspicuous in 1914. World War I led to the collapse of the German, Austrian, Turkish, and Russian empires. By 1955, most of the remaining

imperialist systems had dissolved. The nineteenth-century system of empires, as a means of maintaining world order, arranging world economics, and settling international disputes, has collapsed.

Nachdem sie durch den Aufbau eines Imperiums ihre Macht über den größten Teil der Welt gefestigt hatten, standen die „Occulted Powers“ (OPs) vor einem Problem. Imperien sind von Natur aus territorial, wettbewerbsorientiert und nationalistisch und nicht dazu geeignet, sich einer Kontrolle von außen zu unterwerfen, wie dies für eine Weltregierung erforderlich wäre.

Es ist klar, dass diese alten Strukturen abgerissen und durch neuere, formbarere Strukturen ersetzt werden müssten, um die globale Konsolidierung abzuschließen. Aus diesem Grund haben die OPs die beiden Weltkriege angezettelt und finanziert, um die alten Imperien zu zerstören und ein internationales Chaos zu schaffen, aus dem eine neue Ordnung entstehen konnte.

Am Ende jedes Weltkriegs pflanzten die OPs sofort den Samen der globalen Governance, aber der Samen keimte nicht wie erwartet ...

Twice within a generation the United States has been instrumental in bringing a world organization into being: the League of Nations in 1919 (though we refused to join) and the United Nations in 1945. In both instances the impetus was the belief that the interdependence of nations, demonstrated in two catastrophic wars, had to find an institutional expression. In each case high hopes were not fully realized because the formal institutions of the world organizations were designed to achieve more than the consensus of existing shared aspirations was prepared to support. The emergence of revolutionary dictatorships in

...(ab Seite 164)

Sie entkräften die letzte unterstrichene Aussage und sagen im Grunde, dass die Nationen nicht ausreichend motiviert waren, die Souveränität an die globalistischen Institutionen zu übergeben. Um diesen Mangel an „gemeinsamen Bestrebungen“ zu überwinden, förderten die OPs den Kalten Krieg zwischen den Vereinigten Staaten und der Sowjetunion.

Indem sie einige Nationen mit sowjetischer Aggression und andere mit amerikanischer Aggression bedrohten, zwangen sie die Nationen, sich zusammenzuschließen und sich zum Schutz auf die Seite zu stellen. Die Mitglieder beider Seiten wurden dann unter Druck gesetzt, die wirtschaftliche und defensive Zusammenarbeit zu verstärken, um die Bedrohung durch die andere Seite abzuwehren.

Diejenigen, die darauf programmiert waren zu glauben, dass sie in der „Volkswelt (kommunistisch)“ lebten, arbeiteten zusammen, um die Aggression der „imperialistischen Welt“ zu blockieren, und diejenigen, die darauf programmiert waren zu glauben, dass sie in der „freien Welt“ lebten, arbeiteten zusammen, um die Aggression der „imperialistischen Welt“ zu blockieren. Sowjetische Sphäre“...

Conclusion

While the Soviet threat in the field of foreign economic policy is potentially formidable, it must be seen in its proper perspective. It is menacing to the degree that the cohesion of the free world is inadequate.

The selective economic program of the Soviet Union is politically effective primarily to the extent that weak countries must face the strong Soviet economy alone. If these countries are part of larger groupings, they will be able to resist pressure more easily and negotiate on a more nearly equal basis.

The Soviet effort is impressive primarily because the free world has failed to develop a workable structure within which the industrialized and newly developing regions can co-operate in fulfilling the aspirations of their peoples. We must contribute to the growth and cohesiveness of the community of free nations, not merely because we wish to prevent an expansion of the Soviet sphere, but because we want to co-operate in bringing about a new international system dedicated to peace, to human dignity, and to respect for national independence.

...(ab Seite 180)

In den Vereinigten Staaten wurden die Menschen darauf programmiert zu glauben, dass die Abwehr der „Roten Bedrohung“ eine Frage von Leben und Tod sei ...

transcend national boundaries. Our participation in world economic and social progress is important from the point of view of our own economy and that of the free world. It is crucial from the point of view of our survival and the survival of freedom everywhere. Such participation is imposed by our deepest beliefs.

...(ab Seite 162)

Aber im Kalten Krieg ging es, genau wie bei den aktuellen künstlichen Konflikten, die um uns herum tobten (ISIS, Ukraine und das Chinesische Meer), darum, Nationen in Gruppen und Gruppen in eine Weltordnung zu zwingen. Nachdem er seinen Zweck erfüllt hatte, wurde der Kalte Krieg beendet, um die Fusion beider Seiten unter der NWO zu ermöglichen ...

After the Summit; Gorbachev Urges Major Changes In the World's System of Alliances

By R. W. APPLE Jr., Special to The New York Times
Published: June 5, 1990

...aus der New York Times . Hier einige wichtige Auszüge:

>>> *Der Präsident der Sowjetunion, Michail S. Gorbatschow, beendete heute einen anstrengenden transkontinentalen Besuch in den Vereinigten Staaten mit einem Appell für ein radikal verändertes System globaler Allianzen...*

Anstatt die Verteidigung zu stärken, betonte er, sollten Bündnisse der Zukunft darauf ausgerichtet sein, eine internationale Einheit zu fördern, die „die Umwelt schützt, Hunger, Krankheiten, Drogenabhängigkeit und Unwissenheit bekämpft“ ...

Der sowjetische Führer sagte, seine zweite Gipfelkonferenz mit Herrn Bush habe dazu beigetragen, die Vereinigten Staaten und die Sowjetunion „in eine neue Welt zu führen“ ...

*„Damit eine neue Art von Fortschritt auf der ganzen Welt Wirklichkeit werden kann, müssen sich alle ändern“, fügte Herr Gorbatschow hinzu. „Toleranz ist das A und O einer **neuen Weltordnung** .“ <<<*

Und wie zu erwarten ist, bietet *Prospect for America* einen Einblick in die neue Weltordnung von Gorbatschow und Bush.

Die neue Weltordnung

Auf Seite 26 erfahren wir, was sich die OPs und ihre globalistischen Lakaien erhoffen ...

The hoped-for result is peace in a world divided into smaller units, but organized and acting in common effort to permit and assist progress in economic, political, cultural, and spiritual life. Such a community must facilitate the freest and fullest access by everyone to the thinking of everyone. It must allow for the widest diversity of ideas, social structure, and forms of expression compatible with the functioning of the community. It would presumably consist of regional institutions under an international body of growing authority—combined so as to be able to deal with those problems that increasingly the separate nations will not be able to solve alone.

Beachten Sie, wie es in der Passage heißt: „Kombiniert, um die Probleme bewältigen zu können, die die einzelnen Nationen zunehmend nicht alleine lösen können.“ Hier sagen sie uns, dass sie absichtlich immer schwierigere Probleme schaffen werden, um die Nationen zu zwingen, die NWO zu akzeptieren. Das haben wir sicherlich schon erlebt, nicht wahr?

Was die NWO-Struktur selbst betrifft, wird uns gesagt, dass sie „aus regionalen Institutionen unter einem internationalen Gremium mit wachsender Autorität [bis hin zur totalen Kontrolle] bestehen wird.“ An anderer Stelle im Buch erfahren wir, dass die NWO auch funktionale Strukturen für Angelegenheiten umfassen wird, die eine Verwaltung über die regionalen Grenzen hinaus erfordern. Schauen wir uns also genauer an, wie eine solche Struktur aussehen und funktionieren würde:

1) An der Spitze steht das „internationale Gremium wachsender Autorität“. Unnötig zu erwähnen, dass dies...

THE UNITED NATIONS

In addition to participating directly in the development of two regional groups, the United States has participated fully and from the start in the United Nations, the international organization that today holds out the reasonable hope of being able to take over more and more functions and to assume increasingly large responsibilities. In supporting the spirit and letter of the Charter, the United States has shown that it gives more than lip service to the indispensable world order that, as we have seen, is basic to the American consensus. The UN is proof of our conviction that problems which are of world-wide impact must be dealt with through institutions global in their scope. It should stand as one

...(ab Seite 33) Beachten Sie auch Folgendes...

The UN stands, finally, as a symbol of the world order that will one day be built. The United States has need of symbols

...(ab Seite 35)

2) Unterhalb der UN wird die... sein.

REGIONAL ARRANGEMENTS

Policies to promote the vitality of our economy are only the beginning of our task. They must be taken concurrently with measures which make the interdependence of nations a source of mutual strength. It is impossible for the United States to deal creatively with 80 sovereign nations solely on a bilateral basis. The most natural multinational arrangements are frequently regional. In many parts of the world, geography combines with common history to provide the basis for common objectives and fruitful co-operative efforts.

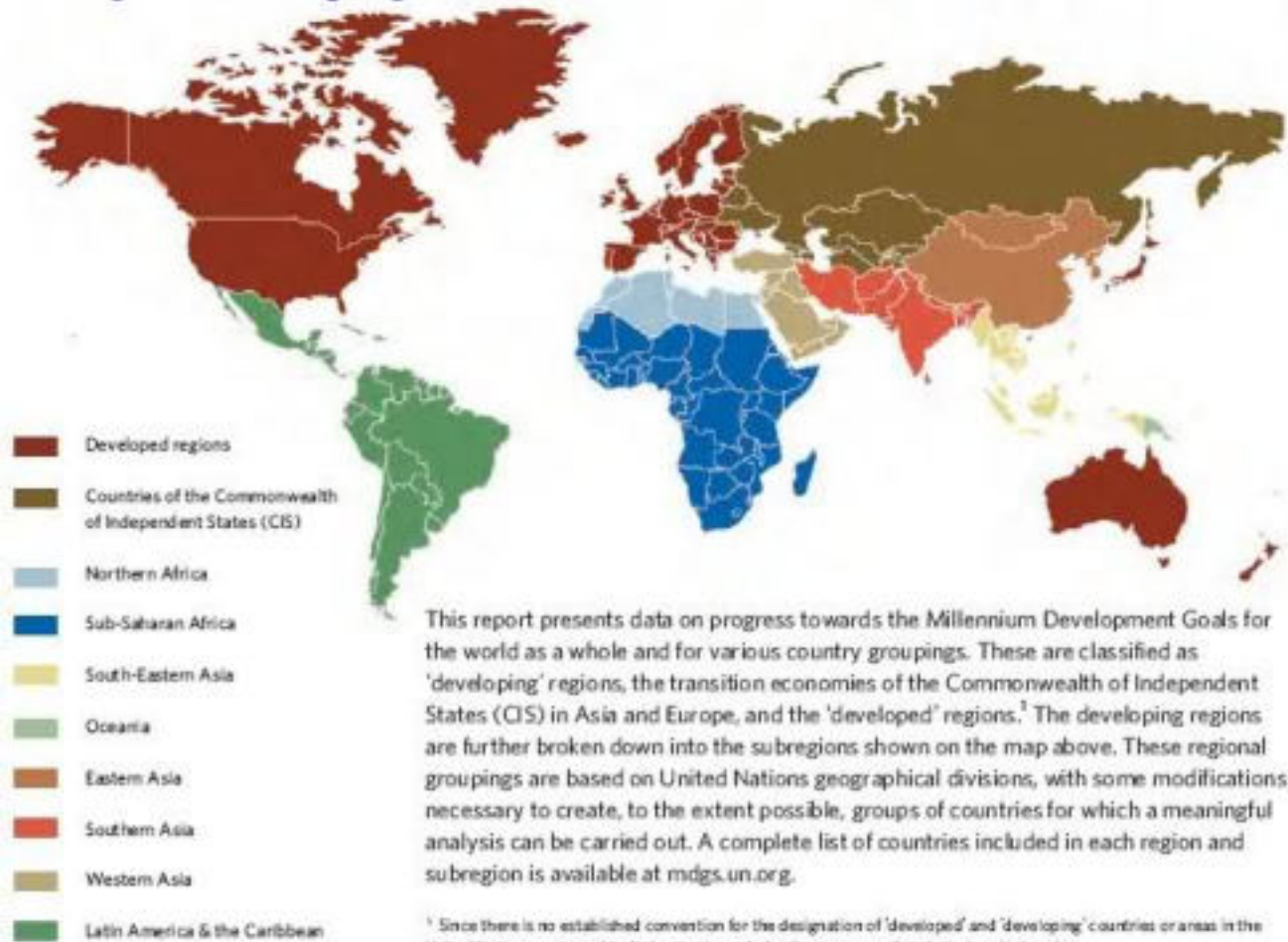
...(ab Seite 189)

Hier sind die zehn UN-Entwicklungsregionen...

United Nations Millennium Development Goals Report 2009

http://www.un.org/millenniumgoals/pdf/MDG_Report_2009_ENG.pdf

10 Regional Groupings



Und auf Seite 190 wird erläutert, wie sich die regionalen Vereinbarungen auswirken werden

...

It is not possible to describe the precise form regional arrangements should take in all parts of the globe. They may involve joint efforts to achieve economic development, common markets, and free trade areas or functional arrangements like the European Coal and Steel Community. Fully developed, they imply a joint accord on monetary and exchange arrangements, a common discipline on fiscal matters, and a free movement of capital and labor. We believe that this regional approach has world-wide validity. Because the particular adaptation will be different for each region, the structure will have to be worked out by each region through consultation. We feel the United States should encourage the development of such regional structures in all areas of the free world. We have tried to develop the outline for Western Hemisphere unity in Section V as an illustrative case.

Freihandelsabkommen, gemeinsame Wirtschaftsförderungsinstitutionen, Austauschabkommen – das kommt Ihnen doch alles sehr bekannt vor, nicht wahr? Wenn Ihnen also ein Ost-West-Propagandist die Idee zu verkaufen versucht, dass die BRICS-Entwicklungsbank oder ein Währungsswap-Deal zwischen China und Russland zeigen, dass Nationen versuchen, sich aus der Neuen Weltordnung zu befreien, denken Sie einfach an diese Passage. Russland und China befolgen das NWO-Skript genau, aber ich werde etwas später in diesem Artikel auf diesen Punkt zurückkommen.

3) Unterhalb der UN wird es auch sein...

FUNCTIONAL ARRANGEMENTS

Regional arrangements by themselves cannot supply the entire structure of a free world economy. Some problems and opportunities cut across regional lines; other should be dealt with on a world-wide basis. Three of the most important functional challenges—the problem of primary commodity products, the new vistas of science, and the role of international financial institutions—will be discussed here.

...(ab Seite 191)

Ein Beispiel für eine funktionale Vereinbarung ist die BRICS-Allianz. Es geht über regionale Grenzen hinweg und formt den dialektischen Konflikt zwischen angloamerikanischen Bankiers und BRICS-Bankern, der die NWO hervorbringen wird. Ein weiteres Beispiel ist der Internationale Währungsfonds, der die neue globale Reservewährung verwalten wird, nachdem das inszenierte Ost-West-Drama seinen Höhepunkt erreicht hat.

Lassen Sie uns angesichts der geplanten Struktur der Neuen Weltordnung einen Blick darauf werfen, wie die Rockefeller vorhatten, Amerika zum Beitritt zu bewegen.

Die NWO als Amerikas großes Ziel

Prospect for America unternimmt große Anstrengungen, um die kontraintuitive Argumentation zu vertreten, dass der Aufbau einer globalen Regierung im besten Interesse Amerikas liegt. Es beginnt mit der Andeutung, dass Nationalstaaten durch die Tatsache, dass sie miteinander Handel treiben, irgendwie überholt seien, und bietet dann die falsche Wahl an, ins Straucheln zu geraten, indem sie überhaupt keinen Handel betreiben ...

DECLINE OF THE NATION-STATE

The nation-state as it was conceived in the sixteenth century and as it has existed throughout the modern age is now transforming itself. In this report it has been necessary to talk in terms of nations as if they were still the solid entities, watertight and sovereign, that traditional theory describes. In fact, they have not been that for a long time. The growth of the modern world has seen the interdependency of nations and communities increase to a point where independence, at least in the sense of self-sufficiency, is seriously eroded. If the United States were to be confronted with the necessity of existing apart from the trade of the world, apart from its intellectual and spiritual currents and the support of allied and kindred nations, it would quickly realize that independence can be pushed too far.

...(ab Seite 60) oder durch die Beteiligung am von der NWO verwalteten Handel gedeihen...

The challenge, then, is to build a new structure that will make possible the fulfillment of the basic purposes of humanity. The well-being and the prosperity of every nation will depend to an increasing degree on its participation in a complex of nations designed to satisfy awakening human aspirations. No country—not even the United States—can meet the expectations of its people or continue to grow merely by developing and using its own resources alone. The free world must devise the institutions for a

... (ab Seite 161) Sie erwähnen praktischerweise nicht, dass es neben dem Rückgriff auf eines dieser beiden Extreme noch viele andere Möglichkeiten gibt.

Kissinger und Co. behaupten auch, dass der Aufbau der NWO das „große Ziel“ der amerikanischen Außenpolitik sei ...

Such, in broadest outline, is the image of the world whose building the United States sees as the grand objective of its foreign policy. It is not only by desire that the United States seeks such a world but by necessity. It is not only by the old standards of “national interest” but because the United States cannot hope to become its fullest self except within an environment where new needs are met by new institutions.

... (ab Seite 26) und dass die Wirksamkeit der US-Politik daran gemessen wird, wie gut Amerika die globalistischen Institutionen fördert ...

III. The Growth of Community

The image of an ideal world, sketched in the foregoing pages, is not drawn out of thin air. It has already begun to take shape. The British Commonwealth of Nations forms one of the earliest and most significant of modern groupings; the French Community forms one of the most recent. In two areas in particular we see regional associations vitally related to American policy: these are the Western Hemisphere and the Atlantic community. At the same time, the United Nations provides a vigorous example of a growing institution at the world level. The effectiveness of American policy will be judged in large part by the degree to which it succeeds in helping to keep these existing associations—regional and universal—in sound health and on the path of progress.

There are other areas, such as Africa and Asia, where regional life is taking on new forms. But in these the United States does not have the same degree of responsibility as it does in the American and Atlantic communities. Here the United States is able to exert direct influence; its leadership and active help form important ingredients in the developing situations. Results in these areas will demonstrate to the world what as a people we value and are really seeking.

...(ab Seite 27) Beachten Sie auch, wie die Passage die USA der westlichen Sphäre zuordnet. Die Planer hatten eine andere Nation im Sinn, die die östliche Sphäre anführen sollte (China).

Anschließend werden in dem Buch konkrete Möglichkeiten aufgezeigt, wie Amerika seine nationalen Interessen opfern kann, um eine Weltregierung aufzubauen.

Die Deindustrialisierung Amerikas

Auf Seite 173 sehen wir die Entstehung der Wirtschaftspolitik, die die amerikanische Wirtschaft in den Ruin geführt hat ...

A great deal depends therefore on developing an international structure which reflects the interdependence of countries, large and small, industrialized and less developed. Europe and Japan, together with the United States, supply most of the machinery and equipment and capital investment required by the less developed countries for their industrialization. The less developed countries in turn supply an increasing percentage of the raw materials and commodities required by the industrialized nations. It is necessary to establish a structure that gives effect to this partnership. An essential component will be an increasingly liberal United States trade policy, which will permit other nations to sell in American markets.

... während die Globalisten dafür plädieren, die Handelshemmnisse, die die amerikanische Wirtschaft vor der Konkurrenz durch ausländische Sklavenarbeit schützten, einseitig zu beseitigen.

Kissinger und Co. argumentieren auch, dass wir uns wirtschaftlich nicht verteidigen sollten, da dies „Hindernisse ... für den Fortschritt anderer“ schaffen könnte ...

The recent tendency for American exports to decline in relation to imports and the significant symptom of the drain on United States gold indicate how the world economic system is changing. The United States will need to make adjustments to such a developing situation; the important thing is that these adjustments be made in a way that does not thwart economic growth elsewhere in the world. The degree of our support of defense establishments in other countries can well be re-examined now that many of these countries have achieved a substantial economic revival. But the main answer to such a symptom as the drain on gold is not in policies of withdrawal or protectionism; it is in maintaining efficient standards of production and enlarging our rate of growth.

The long-range interest of the United States is in economic growth throughout the world. It wants the continuing prosperity of its allies in the advanced Western countries; more than that, it wants the other areas of the world to develop both agriculturally and industrially to their fullest potentiality. Measures taken by the United States in response to domestic economic situations must be looked at carefully in the light of such impediments as they may create to the progress of others.

...(ab Seite 75)

Und um den Amerikanern einen Vorgeschmack auf das zu geben, was kommt, gibt es auf Seite 75 auch diesen kleinen Hinweis ...

The United States, in short, is challenged so to conduct itself as to bridge over in every possible way the potential cleavage between East and West. It is deeply concerned that East and West not draw apart through lack of understanding or through failure to see clearly the underlying interests that are held in common by the two great sectors of the globe. The way we order our life at home is an important factor in weaving the broad unity; so are our specific relations with individual countries. We can hope for bonds of friendship and ties of interest with the East; we must not let emotion or differences of ideology close the door to such possibilities of better relations with the Chinese people as may arise in years to come. Standing for freedom and for the essential dignity of man, the United States cannot see itself cut off from any continent or country.

...Wie sich herausstellte, hat sich Amerika tatsächlich als Brücke eingesetzt, um China in die NWO zu ziehen. Wir haben es geschafft, indem wir sie mit einem großen Teil unseres nationalen Reichtums durch einseitigen Handel und Outsourcing angelockt haben.

Und das bringt uns zum Thema der BRICS-Staaten ...

Die Rolle der BRICS beim Aufbau der Neuen Weltordnung

Prospect geht weiter auf den Status jener Nationen ein, die durch den herbeigeführten Zusammenbruch der Alten Weltordnung „befreit“ wurden ...

Twenty new sovereign nations have come into being since the end of World War II. More will undoubtedly emerge in the next decade. While fulfilling their aspirations to national sovereignty, these nations face new problems. At a moment when the pressures of the contemporary period impel greater and greater interdependence, the newly independent nations are driven or tempted to erect self-sufficient economies, which tend to restrict the broad markets essential for industrialization. One system of organizing the international order has been destroyed without replacement by another. The diverging forces of nationalism must be balanced by converging forces seeking to bring about a free association of nations so that political, social, and economic co-operation can transcend national boundaries. Simón Bolívar, the great Latin American liberator, expressed this principle of interdependence of free nations more than a century ago. He saw that as the young republics of the Western Hemisphere achieved their independence, some new system of free association would be needed.

...(ab Seite 164)

Wenn wir diesen Abschnitt entschlüsseln, zeigt er uns, dass das Streben der neuen Nationalstaaten nach wahrer Unabhängigkeit „durch konvergierende Kräfte ausgeglichen werden muss“. Und welche Form nahmen diese „konvergierenden Kräfte“ an? Die Globalisten setzten heiße und kalte Kriege und Aufstände, Handelskonflikte und „Wirtschaftskiller“ ein, um jedem Nationalstaat, der versuchte, unabhängig zu sein, das Leben unerträglich zu machen. All diese Konflikte zwangen diese Nationen, internationale Institutionen um „Hilfe“ zu bitten (die in Form einer militärischen Besetzung oder Schuldknechtschaft erfolgte).

Nur in den Armen der globalistischen Institutionen würden solche Nationen Frieden finden ...

of them simply would not possess in any circumstances the prerequisites of self-sufficient nationhood. They certainly do not possess them in a day when even the most firmly established states find many insufficiencies within their own borders and a constant necessity to enlarge the definition of their interests. In a deep way, emerging states seem to recognize the inadequacy of their avowed goal. Even while they affirm their nationalism they grope toward those larger groupings in which alone they can hope to find their needs met.

The new nationalism may thus be a halfway house. It may provide a point in the line of the rapidly evolving development of the former colonial peoples. But it is not a resting place where men can hope to build viable communities for themselves and for their children.

...(ab Seite 61)

Als *Prospect* auf Seite 60 darüber sprach, was solche Menschen antreibt ...

The modification of the nation-state has been confused by the fact that the aspirations of peoples all over the globe are today finding expression in the slogan of nationalism. What animates these peoples is a resolve to emerge rapidly and conclusively from the era of colonialism. They are going somewhere, but it is a real question whether they are going where they think they are. Many

...es erinnerte mich an etwas, das ich in einem alten Artikel mit dem Titel „David Wilcock und die echte NWO, Teil 2 von 2“ geschrieben hatte :

>>>Warum China? Warum sollten die Illuminaten, deren Heimat in Westeuropa liegt, die Chinesen als öffentliches Gesicht ihrer Neuen Weltordnung präsentieren?

Einen Hinweis auf ihre Beweggründe und Strategie finden Sie in diesem Artikel mit dem Titel „Die koloniale Elite regiert China für die Illuminaten“. Darin stellt der Autor fest ...

„Das chinesische Volk würde sich gegen die offene Fremdherrschaft auflehnen, aber seinen Platz in der NWO annehmen, wenn es glauben würde, die Kontrolle zu haben.“

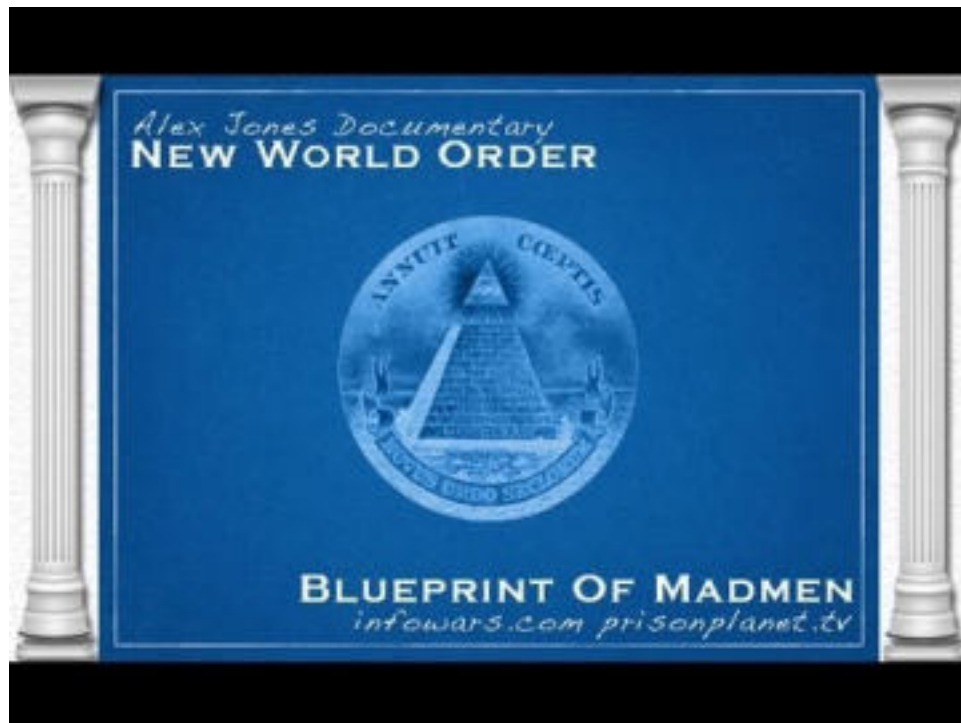
Die Chinesen und ein Großteil der Welt haben stark unter dem westlichen Imperialismus gelitten. Infolgedessen hätten die Illuminaten Schwierigkeiten, viele Nationen, insbesondere die nationalistischen Chinesen, in eine vom Westen geführte Neue Weltordnung einzubinden. Da es ohne die bevölkerungsreichste Nation der Erde keine wirklich globale Ordnung geben kann, entschieden sich die Illuminaten dafür, ihr eigenes Erbe der Zerstörung zu ihrem Vorteil zu nutzen. Ihre zweiseitige Strategie hierfür lautet wie folgt:

1 – Sie gründeten ein auf China ausgerichtetes Bündnis als Gegenkraft zum westlichen Bündnis.

Auf diesen Teil der Strategie wurde in der Mainstream-Presse in diesem UPI-Artikel aus dem Jahr 2002 mit dem Titel „China will seine eigene ‚Neue Weltordnung‘ als Opposition zur US-Version“ hingewiesen. Es ist üblich, dass die Kabalen gegnerische Kräfte einsetzen, um ihre Ziele zu erreichen, und sie stellen stets sicher, dass sie Einfluss oder Kontrolle über beide Seiten haben.

2 – Sie haben die Weltöffentlichkeit in die Hände der chinesischen Allianz getrieben. Wie sind sie damit umgegangen, fragen Sie?

> Sie haben eine abscheuliche Neue Weltordnung, die von den Westmächten geplant wurde, weithin bekannt gemacht ...



...während gleichzeitig eine gütige Neue Weltordnung bekannt gemacht wird, die von China und seinen Verbündeten geplant wird ...

WHY THE UNITED STATES MUST JOIN THE BRICS

A NEW INTERNATIONAL ORDER FOR MANKIND



© LaRouche-PAC digital report

...und so Gefahr auf der einen Seite und Sicherheit auf der anderen Seite schaffen.

> Sie haben zu empörenden und provokativen Aktionen der Westmächte sowohl in wirtschaftlicher als auch in militärischer Hinsicht angestiftet (dies bietet einen neuen Einblick in die für alle sichtbare Kriminalität an der Wall Street/City of London und in die jüngsten militärischen Machenschaften des Westens in Afghanistan). Irak, Ägypten, Libyen und Syrien).

> Sie haben schädliche Informationen über westliche Nationen, insbesondere die USA, weithin offengelegt. Dies ist die Motivation hinter WikiLeaks, Snowden und tausend kleineren Enthüllungen. Und nachdem Snowden die Aktivitäten der NSA der Öffentlichkeit zugänglich gemacht hatte, wohin flüchtete er, um sich zu verstecken? Zuerst nach China (Hongkong), dann nach Russland. Was ist also die psychologische Botschaft? China und Russland (das BRICS-Bündnis) sind der Ort, an dem Sie Schutz vor den bösen USA, ihren westlichen Verbündeten und all ihrem schrecklichen Verhalten suchen.

Es ist wirklich ganz einfach: Die Illuminaten haben (in der BRICS-Allianz) eine Kaninchenfalle gebaut, die wie ein schönes, sicheres Versteck vor Gefahren aussieht. Jetzt schlagen sie (mit den Westmächten) auf die Büsche ein, um die Kaninchen in Richtung der Falle zu treiben.<<<

Offensichtlich berücksichtigten die Globalisten bei ihrer Planung der NWO „die Bestrebungen der Menschen auf der ganzen Welt ..., schnell und endgültig aus der Ära des Kolonialismus hervorzugehen“. Aus diesem Grund wurde die BRICS-Allianz gegründet und die NWO

multipolar konzipiert. Sie wollen, dass sich die unterdrückten Völker der Welt zusammenschließen und sehen, wie sie den Westen schlagen. Und sie möchten, dass sie glauben, dass die multipolare Neue Weltordnung der Illuminati ihren endgültigen Sieg über Unterdrückung und ihren Aufstieg zur Gleichheit darstellt, obwohl dies in Wirklichkeit nur der Beginn einer neuen Phase der Unterwerfung und ihres Sturzes in die Gleichheit als globale Leibeigene ist.

Nachdem uns der Rockefeller-Plan für die Neue Weltordnung der BRICS-Staaten vorgelegt wurde, werfen wir einen Blick auf seine Umsetzung.

China: Aufbau des falschen Erlösers

Große Schritte zum Aufbau der Neuen Weltordnung, die in „*Prospect for America*“ beschrieben wird , begannen Ende der sechziger Jahre ...

1969 – Der Internationale Währungsfonds (IWF) führt das Sonderziehungsrecht ein, den geplanten Ersatz des US-Dollars als globale Reservewährung ...



Juli 1971 – Der ehemalige Direktor des Special Studies Project, Henry Kissinger, hielt geheime Treffen in China ab, um den Grundstein für ihre Einführung auf der globalen Bühne zu legen. Hier ist er mit dem chinesischen Ministerpräsidenten Chou En-Lai (alias Zhou Enlai) während des Besuchs...



August 1971 – Präsident Richard Nixon hebt Amerika vom Goldstandard auf ...



...Dies war die erste große Explosion im Abriss des Dollars als globale Reservewährung (um Platz für seine Ersetzung durch das SZR der Globalisten irgendwann um 2018 zu machen).

Februar 1972 – Nixon besucht (und „eröffnet“) China. Hier ist er mit dem Vorsitzenden Mao...



Juni 1973 – David Rockefeller Sr. besucht China , um mit der Ausarbeitung von Umsetzungsdetails für die Zukunft zu beginnen. Hier trifft er sich mit Premierminister Chou En-Lai...



Was wurde also durch diese Ereignisse in Gang gesetzt? 1978 übernahm Deng Xiaoping die Macht und „entwickelte den ‚Sozialismus chinesischer Prägung‘ und die chinesische Wirtschaftsreform, auch bekannt als ‚sozialistische Marktwirtschaft‘, und **öffnete China für**

den Weltmarkt .“ Einen interessanten Blick auf die verborgene Dynamik hinter dieser Entwicklung bietet der oben verlinkte Artikel „Koloniale Elite regiert China für die Illuminati“...

„Wang Hao, ein Historiker am China Institute of International Studies, hat aufgezeichnet, dass Maos Stellvertreter Zhou Enlai im Juni 1973 David Rockefeller traf:

„Beim Treffen mit David Rockefeller sagte Zhou zu ihm, dass es notwendig sei, geeignete Methoden zu finden, die der Entwicklung des Handels zwischen zwei Seiten unter unterschiedlichen politischen Systemen förderlich seien.“

Die Fusion zwischen Unternehmen und Kommunisten begann, als Deng Xiaoping Ende der 1970er Jahre an die Macht kam und seine Marktreformen mit dem Slogan „Reich werden ist herrlich“ einführte.

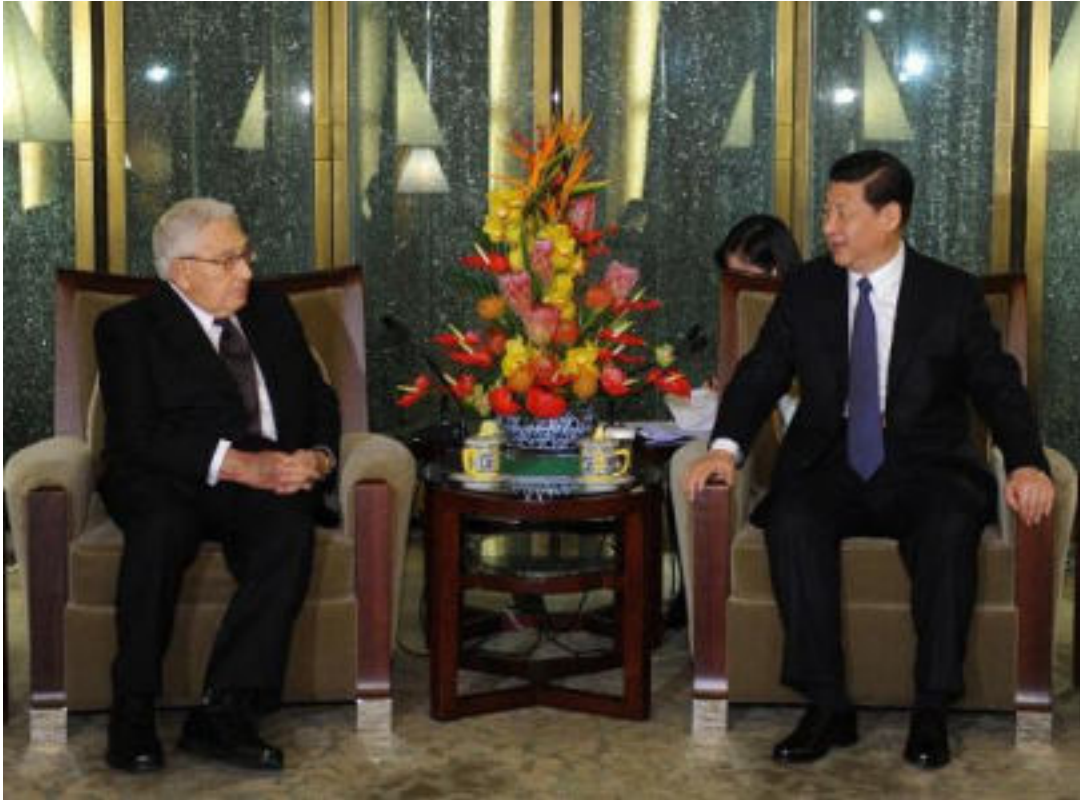
Allerdings war sein Regime nach 30 Jahren Maoismus für die Führung einer Marktwirtschaft hoffnungslos schlecht gerüstet. Sie wandten sich um Rat an die reichsten chinesischen Tycoons in Hongkong.

Der mächtigste HK-Tycoon ist Li Ka-Shing, der reichste Asiate der Welt und ein Illuminati-Insider.“

(Für Fritz Springmeiers Artikel über die Illuminaten-Li-Familie klicken Sie [hier](#) .)

Dies trug dazu bei, eine chinesische Elite aufzubauen, die „eine Fusion zwischen der kommunistischen Führung, den Hongkonger Tycoons und den kriminellen Triaden darstellt.“ Alle drei Fraktionen beziehen ihre Macht aus der Zusammenarbeit mit den Illuminaten.“

Unnötig zu erwähnen, dass die globalistische Koordinierung mit China ...



...und ihr BRICS-Partner Russland...



...hat bis heute unvermindert angehalten.

Abschließend möchte ich einfach sagen, dass jede globale Lösung, die uns in den kommenden Jahren angeboten wird, tatsächlich eine **globalistische** Lösung ist. Wenn Sie sich nicht mit Ihren Nachbarn zusammenschließen, um Selbstständigkeit und Kontrolle über Ihr Leben zu erlangen, geraten Sie automatisch in die Abhängigkeit und Kontrolle des Globalismus. Und wenn Sie sich nicht mit den Menschen vor Ort zusammentun, um eine

eigene Währung (oder eine andere Handels-/Tauschmethode) zu entwickeln, werden Sie am Ende standardmäßig die Bankster-Währung verwenden. Macht, die man nicht selbst in die Hand nimmt, bleibt den Raubtieren überlassen, die danach greifen.

[Aktualisierung 1. – 11. November 2014]

Als Antwort auf diesen Kommentar eines mutmaßlichen Webtrolls ...

„Woher willst du wissen, dass Putin Kissinger nicht sagt: ‚Kumpel, deine Tage sind gezählt.‘“

... Ich habe einen alten Artikel der New York Times nachgeschlagen, auf den ich vor einiger Zeit gestoßen bin ...



The screenshot shows the New York Times website interface. At the top left is the logo "The New York Times". To its right is the word "Europe" in a large, bold font. Below these are navigation tabs for "WORLD", "U.S.", "N.Y. / REGION", "BUSINESS", "TECHNOLOGY", "SCIENCE", "HEALTH", "SPORTS", and "OPINION". Underneath these are regional sub-tabs: "AFRICA", "AMERICAS", "ASIA PACIFIC", "EUROPE", and "MIDDLE EAST". A large banner image shows a person in a white protective suit, with the headline "Keep Ebola out of" and a sub-headline "TELL OBAMA TO PROTECT OUR NURSES AND PREVENT EBOLA". A red button with the text "SIGN PE" is visible. Below the banner is the main article title "Putin Welcomes Kissinger: 'Old Friends' to Talk Shop" by ELLEN BARRY, published on January 19, 2012. The article text states: "MOSCOW — Prime Minister Vladimir V. Putin will meet Friday with former Secretary of State Henry A. Kissinger to discuss world affairs, including elections in Russia and the United States, said Mr. Putin's press secretary, Dmitri S. Peskov." A photograph of Henry Kissinger is shown on the left. The main text continues: "Mr. Peskov said Mr. Kissinger requested the meeting in late November or early December. The two men are 'old friends' who have met 8 or 10 times over the years, once dining at Mr. Kissinger's home in New York, he said. Mr. Peskov said Mr. Putin was interested in Mr. Kissinger's counsel about domestic politics, among other subjects." A quote follows: "He values everyone's point of view, and especially such a wise man as Henry Kissinger," Mr. Peskov said. On the right side of the article, there are social media sharing options for TWITTER, LINKEDIN, PRINT, REPRINTS, and SHARE. At the bottom right, there is a small advertisement for the play "BIRDMAN (THE UNEXPECTED VIRTUE OF FUNDRAISERS)" with a "NOW PLAYING" and "TICKETS" button.

Während also auf der Titelseite der Nachrichten lautstarke Schlagzeilen über den vermeintlichen Konflikt zwischen West und Ost stehen, finden Sie die Wahrheit etwas tiefer in der Zeitung: dass alle diese politischen Typen für die gleichen Chefs arbeiten und in Wirklichkeit Freunde hinter den Kulissen sind. Lassen Sie sich nicht vom öffentlichen Puppentheater ablenken.

Immer lieben...

Referenz: RedefiningGod.com